

## Zum Glück gibt es die Tagesmütter

Für Tochter und Mutter ist die persönliche Betreuung zu flexiblen Zeiten die perfekte Lösung

**Wenn Eltern ihr Leben neu organisieren müssen, beispielsweise nach einer Trennung, soll das Kind nicht unnötig unter den Folgen leiden müssen – also muss unter Umständen auch nach neuen Formen für gute Betreuung gesucht werden. Vor dieser Aufgabe stand auch eine Mutter aus Asperg, als sie und ihr Mann sich nach langjähriger Ehe trennten: Weil sie selbst nun wieder mehr in ihrem Beruf als Reiseverkehrskauffrau arbeiten muss, brauchte sie für Tochter Lucy eine gute Betreuung. Die Lösung: Eine Tagesmutter – noch dazu eine, die in der Nachbarschaft wohnt.**

Der Weg dahin sei überraschend einfach gewesen, berichtet die junge Frau. „Ich habe beim Rathaus angefragt, die haben mir die Kontaktdaten zum Kompetenzzentrum Kindertagesbetreuung gegeben.“ In diesem Büro, das zum Landratsamt gehört und in Räumen in der Martin-Luther-Straße in Ludwigsburg untergebracht ist, arbeiten rund 17 Frauen an der Vermittlung, Beratung, Betreuung und Qualifizierung von Tageseltern.

„Dort hatte ich dann gleich eine kompetente Beraterin am Telefon und schon bald darauf einen Vorschlag für eine Tagesmutter.“ Auch die notwendigen Anträge, um Kosten für die Tagesbetreuung erstattet zu bekommen, seien gemeinsam ohne Stress auf den Weg gebracht worden: „Das ging alles ganz problemlos.“

Danach gingen die guten Erfahrungen weiter: Beim ersten Kontakt mit der vorgeschlagenen Tagesmutter stimmte die Chemie zwischen allen Beteiligten und es wurde eine Probezeit vereinbart, in der Lucy sehen konnte, ob sie sich im Haushalt der Tagesmutter eingewöhnen könne – auch mit den anderen dort betreuten Kindern. Und wieder gab es einen Erfolg: „Jetzt fragt sie schon manchmal: Warum darf ich heute nicht zur Tagesmutter?“

Die Fünfjährige fühle sich offensichtlich sehr wohl in dieser Umgebung und mache auch viele gute Erfahrungen mit den anderen Kindern.

Der Tagesablauf in einem anderen Haushalt geben ihr Anregungen und sie lerne viel. „Zum Beispiel gibt es dort einen Hund, und Lucy liebt dieses Tier – dass ein Haustier auch Verantwortung bedeutet, bekommt sie da ganz automatisch mit.“

Vormittags geht Lucy in eine Kindertagesstätte (KiTa). Doch diese Betreuung wäre nicht ausreichend für Mutter und Tochter: Die Arbeit im Reisebüro hat andere Zeiten als eine KiTa, und die junge Mutter wird in ihrem Beruf am meisten gebraucht, wenn andere Leute Zeit haben, sich im Reisebüro beraten zu lassen – sprich: überwiegend zu Zeiten, in denen die KiTa ein Kind nicht mehr betreuen kann. Also holt an Tagen, an denen die Mutter im Reisebüro arbeitet, die Tagesmutter Lucy von der KiTa ab.



*Die junge Mutter aus Asperg hat durch das Angebot der Tagesmutter-Vermittlung beim Kompetenzzentrum Kindertagesbetreuung eine gute Betreuung für ihre Tochter gefunden.*

Bis 18.30 Uhr kann das Kind dann in ihrer Obhut bleiben. „Wenn es in der Arbeit einmal abzusehen ist, dass ich erst eine halbe Stunde später fertig werde, kann ich bei der Tagesmutter anrufen und normalerweise ist das für sie gar kein Problem.“

Die Eltern von Lucy haben einige Verabredungen getroffen, damit sowohl Vater als auch Mutter genügend Zeit mit der Tochter erleben können – wenn aber einmal ein Termin nicht einzuhalten wäre, habe die Tagesmutter ihre Hilfe angeboten: „Du kannst Lucy gern auch mal samstags bringen“, habe sie angeboten; da könne Lucy mit den beiden eigenen Kindern der Tagesmutter zusammen sein.

Wenn das Mädchen seinen sechsten Geburtstag hatte und im Herbst in die Schule kommt, weiß seine Mutter noch nicht, ob dann die Tagesmutter noch weiter für sie da sein soll: „Lucy freut sich sehr auf die Schule, da kann ich mir auch gut vorstellen, dass die Kernzeitbetreuung dann die richtige Umgebung für sie ist.“ Doch es ist ein beruhigendes Gefühl für die Mutter, dass ihre Tochter auch bei der Tagesmutter weiter willkommen wäre. „Das hat alles so stressfrei geklappt, das ist durchweg schön.“

Mehr Informationen: [www.tageseltern-lb.de](http://www.tageseltern-lb.de)